

WOHLDPFADFINDER GETTORF – OSDORF – SEHESTEDT

PASTOR FRANK BOYSEN – TEL 04346-938830 – MOBIL 0172-8155752 – PASTOR.BOYSEN@ICLOUD.COM

An die Eltern der Pfadfinder,
die in das Sommerlager nach Slate/MV fahren

4. Juni 2024

Rüstbrief

Liebe Eltern,

nun erhalten Sie die notwendigen Informationen, die Sie und Ihre Kinder vor dem Sommerlager noch brauchen.

Lageradresse: Zeltlager Pfadfinder, Kirchstraße 1, 19370 Slate
Die Tel.nr. unseres Lagerbüros ist +49-159-01644976.

Informationen und Bilder erhalten Sie während des Lagers über unsere Homepage www.wohld-pfadfinder.de. -
Bitte besuchen Sie uns nicht und bitte erwarten Sie von Ihren Kindern auch keine Telefonanrufe! Am besten schreiben Sie Ihren Kindern auch nicht. Oft hat dies Heimweh ausgelöst!

Bitte legen Sie folgende Dinge in einen namentlich gekennzeichneten geschlossenen Briefumschlag:

- die Kopie des Impfpasses; ggf. Allergiepass
- Versichertenkarte bzw. Angabe über die priv. Krankenkasse

Dieser Umschlag muss von den Kindern am Abfahrtstag bereit gehalten werden.

Reisegepäck: Reisetasche oder Rucksack (kein Koffer!), bitte nichts außen mit Bändern befestigen; Schlafsack, Isomatte, Turnschuhe u.ä. lieber getrennt und gekennzeichnet mitgeben. Für Sipplinge ist ein Wanderrucksack erforderlich (Sippenwanderung). Viele Sippen fahren Kanu. In diesem Fall ist eine große (Müll-)Tüte, in die der Wanderrucksack hineinpasst, hilfreich. Einen Tagesrucksack brauchen die Sipplinge auch. Für die Wölflinge (2. bis 4. Klasse) reicht Tagesrucksack & Reisetasche. Auf der Reise wird ausschließlich Pfadfinderhemd getragen (auch kein Pfadfinder-T-Shirt). Im Lager wird dann entweder das Fahrtenhemd oder das T-Shirt getragen. Pfadfinder-T-Shirts zum Preis von € 12,- können Sie bei uns kaufen. Im Pfadi-Shop gibt es auch noch gute Schlafsäcke, Liederbücher für die Hemdtasche (Pflicht!), Jujas, Kompass...

- Schlafsack und Isomatte
- Tagesrucksack (für Geländespiel, Erkundungen und Badeausflug)
- Trinkflasche (keine Limonadenflasche), Essbesteck, Essgeschirr (Becher, tiefer Teller aus Alu, Emaille oder bruchsicherem Kunststoff); Essgeschirr und -besteck müssen in einem eigens dafür vorgesehenen namentlich gekennzeichneten Stoffbeutel aufbewahrt werden; Geschirrhandtuch (wer mag.)
- Waschzeug und ein Handtuch; Zahnbürste und Zahnpasta.
- kleine und große Box für Proviant; der Proviant für die Anreise kann da schon rein
- Tipp: fertig beschriftete Adressaufkleber für Postkarten
- Oberbekleidung zum Wechseln
- kurze Hose; Badeanzug/-hose
- lange Unterwäsche/Jogginghose und Wollsocken für kühle Nächte
- Unterwäsche zum Wechseln; Socken
- neben festem Schuhwerk ein paar leichte Ersatzschuhe z.B. Turnschuhe
- Regenjacke
- Taschenlampe & Ersatzbatterien (besser: AA- od. AAA-Akkus, die wir nachladen können)
- ggf. Kuscheltier
- Kopfbedeckung
- **ausreichend Sonnen- und Mückenschutz**
- **Behandlungsmittel** für Insektenstiche/Sonnenbrand (z.B. **Fenistil-Gel**), wenn Ihre Kinder das so kennen;
Heftpflaster, Taschentücher, Lippenpflegestift, Lutschtabletten (falls Halsschmerzen auftreten, wenn das

Kind das so kennt), **Nasentropfen/-spray**. Natürlich haben wir auch Sanitätsmaterial dabei, aber vieles kann in den Zelten selbst geregelt werden.

- wenn nötig: persönliche Medikamente
- soweit vorhanden: Pfadfinderausrüstung (Fahrtenmesser, Kompass, Stift usw.) - wenn möglich: Musikinstrumente, Liederbücher usw.
- 1 bis 2 leere Stoffbeutel für Schmutzwäsche

Die Erfahrung lehrt, dass fast immer zu viel Kleidung und sonstige Ausstattung eingepackt werden. Bedenken Sie, dass wir im Sommer unterwegs sind und dass Sie es Ihren Kindern mit viel Gepäck in den beengten Platzverhältnissen der Zelte unnötig schwer machen, alles beieinander zu halten. Die Kleidungsstücke müssen strapazierfähig und robust sein. - **Alle Dinge, bes. T-Shirts, Fahrtenhemden, Halstücher und Juvas, müssen namentlich gekennzeichnet sein.**

Elektronische Geräte (z.B. Smartphone, iPod u.ä.) sollen nicht mitgenommen werden, ebenso wenig Zeitschriften. Aber Bücher, Liederordner, auch Foto-Kameras sind sehr willkommen. – Süßigkeiten gibt es: Einmal am Tag in begrenztem Umfang im Lagerkiosk. Bitte nicht von zu Hause mitbringen und nicht im Zelt lagern (Ameisen!). Die Kinder dürfen bitte kein Bargeld dabeihaben.

Wenn Kinder **Laktose-Probleme** haben, wendet Euch bitte noch einmal direkt an uns, um zu besprechen, ob das relevant fürs Kochen ist oder ob die Kinder mit Laktase-Tabletten selbstständig klarkommen, so dass nicht extra für sie gekocht werden muss. Im letzten Jahr hatten wir oftmals laktosefreies Essen übrig, weil die Kinder doch zu dem normalen Essen gegriffen haben.

Auf unserer Homepage wohld-pfadfinder.de gibt es einen aktuellen **blog zum Sommerlager**. Dort werden auch Bilder veröffentlicht. Der *blog* ist passwortgeschützt. Das Kennwort wird den Eltern unmittelbar vor Lagerbeginn mitgeteilt. Es darf nicht weitergegeben werden.

Am Tag der Anreise erhalten die Kinder am Abend eine warme Mahlzeit. Während der Fahrt haben die Kinder Verpflegung in (Brot-)Dosen dabei. Die entsprechenden Behältnisse für Obst, Brot, Gemüse etc. benötigen wir dann im Zeltlager auch wieder bei unseren Wanderungen, beim Geländespiel u.ä. Also bitte ebenfalls namentlich kennzeichnen. – Die Trinkflaschen dürfen – auch während des Lagers – nicht mit Saft, sondern nur mit Wasser befüllt werden (Thema Keimbildung!). – Jeder muss einen Becher *und* eine Trinkflasche dabeihaben.

Thema **Zecken**: Unsere Region gilt als FSME-Gebiet mit geringem Erkrankungsrisiko. Eine Impfpflichtung des RK-Instituts gibt es nicht. – Wir kontrollieren die Kinder regelmäßig auf Zeckenbefall.

Sowohl die Hin- als auch die Rückfahrt geschieht in Reisebussen.

Abfahrt der Sipplinge und Wölflinge: Sonntag, den 21. Juli. Um 11 Uhr beginnen wir mit einem OpenAir-Aussendungsgottesdienst im Pfarrgarten im Pastorengang 17, Gettorf. Anschließend geht es dann zur Abfahrt der Busse zum Sportzentrum Gettorf, Am Sportpark 2, Gettorf. Abfahrt ca. 13.00 Uhr.

Rückkehr ist am Mittwoch, dem 31. Juli gegen 15 Uhr. Die genaue Zeit können Sie auf der Homepage www.wohld-pfadfinder.de erfahren. Die Nachhut wird erst am nächsten Tag zu Hause sein.

Elternabend für alle, die noch Fragen haben: Donnerstag, 27. Juni, 19 Uhr im Gemeindehaus Gettorf

Ich freue mich auf unser 11. Sommerlager! Uns ist sehr bewusst, dass wir eine große Verantwortung tragen. Vielen Dank, dass Sie uns Ihre Kinder anvertrauen. Wir werden alles dafür tun, um dieses Vertrauen zu rechtfertigen!

Gut Pfad und Gott befohlen!

